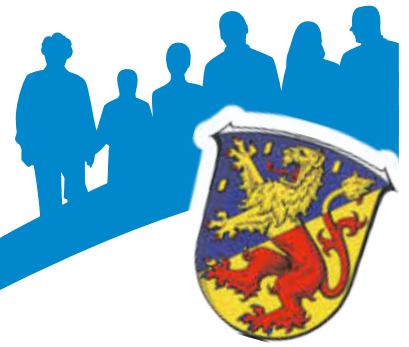


Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 10 | Nr. 1/2
Freitag, 10. Januar 2025

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN

Liebe Hohensteinerinnen und Hohensteiner,

ich wünsche Ihnen ein gesundes, friedvolles und erfolgreiches Jahr 2025. Auch wenn die Zeiten derzeit stürmisch sind, blicken wir in Hohenstein doch hoffnungsvoll in die Zukunft. Das abgelaufene Jahr 2024 war ein erfolgreiches für Hohenstein, auch wenn wir aufgrund der erneut verzögerten Haushaltsgenehmigung durch den Rheingau-Taunus-Kreis aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen vorläufigen Haushaltsführung erst im August richtig durchstarten konnten.

Die gemeinsam mit der Gemeinde Aarbergen beauftragte Gutachtenerstellung für den Anschluss der Kläranlage wurde abgeschlossen und unlängst noch ein weiteres von Aarbergen erstelltes Plausibilitätsgutachten vorgestellt. Dieses Jahr werden hoffentlich die erforderlichen Gremienbeschlüsse gefasst und der Anschluss von Hohenstein an die Kläranlage in Rückerhausen beschlossen. Haushaltsmittel hat die Gemeinde Hohenstein hierfür bereitgestellt.

Auch der Ausbau des zentralen Hochbehälters ist auf dem Weg, denn aufgrund der Größe war eine europaweite Ausschreibung erforderlich. Dieses komplexe Procedere erfordert freilich etwas Zeit, wird aber entsprechend der gesetzlichen Fristen durchgeführt und zum Abschluss gebracht. Die Wasserversorgung ist jederzeit gesichert.

Auch in den Ortsteilen ist viel passiert. Exemplarisch sei in Breithardt die Eröffnung des Zentrums für betreutes Wohnen genannt, in Burg-Hohenstein wurde die Sanierung der Straße im Tal abgeschlossen. In Holzhausen über Aar hat die Sanierung der Toilettenanlage im DGH stattgefunden, in Strinz-Margarethä konnte der Abschluss der Flurneuerungsmaßnahmen mit der Ausweisung des Wanderweges „Drachenrunde“ gekrönt werden. In Born wurde die Wasserführung an Feldwegen instandgesetzt und saniert. In Hennethal wurde die Kläranlage nach dem Brand endgültig wiederhergestellt und die Niederschlagsentwässerung verbessert und in Steckenroth hält die Sanierung des Haus des Dorfes nach wie vor an. Zudem wurden auf den Friedhöfen, im Straßenraum, in der Wasserversorgung und im Abwasserbereich zahlreiche Aufgaben vom Bauhof der Gemeinde Hohenstein bewältigt. Vielen Dank dafür.

Dieses Jahr stehen auch einige Themen auf der Tagesordnung. Dazu berichten wir mehr in der kommenden Woche. Ein Schmankerl sei schon heute erwähnt, denn Sie dürfen sich auf eine Hohenstein-App freuen: „meinOrt“. Ab Februar werden wir Sie hier noch schneller und umfangreicher mit Informationen rund um Hohenstein versorgen. Es wird einen Veranstaltungskalender geben, der es den Vereinen auch ermöglichen wird, kurzfristige Änderungen vorzunehmen und darüber ad hoc zu informieren.

Herzliche Grüße
Daniel Bauer
Bürgermeister

» Aus unserer Gemeinde

■ Bürgermeisterwahl

Am **Sonntag, 26. Januar 2025** findet in Hohenstein die Bürgermeisterwahl statt. Der Wiesbadener Kurier hat mitgeteilt, dass aufgrund terminlicher Überschneidungen in Hohenstein kein Kandidatenforum stattfindet.

Da dadurch die politisch neutrale Präsentation der Bürgermeisterkandidaten nicht gewährleistet werden kann, wird auf eine alternativ stattfindende Veranstaltung, wie vom Vorsitzenden des Ältestenrates angeregt, verzichtet.

Beste Grüße und allen ein frohes neues Jahr 2025!

■ Einsammeln der Weihnachtsbäume

Am **Samstag, 11.01.2025**, wird die Jugendfeuerwehr Hohenstein in der Gemeinde die ausgesiedelten Weihnachtsbäume einsammeln. In den einzelnen Ortsteilen ist der Feuerwehrtwachst **zwischen 09.00 und 13.00 Uhr** unterwegs. Wir bitten Sie Ihre Weihnachtsbäume gut sichtbar am Rand des Bürgersteigs oder Ihres Grundstücks zu platzieren!

**Samstag, 11. Januar 2025
09.00 - 13.00 Uhr**



Die Mitglieder der Jugendfeuerwehren nehmen diese Aufgabe ehrenamtlich für Sie wahr und sind stets mit viel Spaß und Freude dabei. Wenn Sie einen Beitrag leisten wollen, damit die Feuer-

wehr-Jugendarbeit in Hohenstein weiterhin so erfolgreich betrieben werden kann wie bisher, freuen wir uns über Ihre Spende! Neben der Möglichkeit eine Spende in bar zu überreichen, gibt es den Weg der Überweisung an die zuständigen Stellen:

Spendenmöglichkeiten:

Jugendfeuerwehr	IBAN
Born	DE85 5105 0015 0412 0042 99
Breithardt	DE55 5109 0000 0041 9004 07
Burg-Hohenstein	DE43 5105 0015 0393 0645 44
Hennethal	DE26 5105 0015 0420 0098 01
Holzhausen über Aar	DE51 5109 1700 0062 0150 04
Steckenroth	DE38 5109 0000 0072 1424 03
Strinz-Margarethä	DE37 5109 0000 0072 0911 08

Verwendungszweck: Spende Jugendfeuerwehr
Spenden werden auch von den örtlichen Jugendfeuerwehrwart*in angenommen.

■ Einsammeln der Weihnachtsbäume in Steckenroth

Die ausgesiedelten Weihnachtsbäume werden **am Samstag, 11.01. ab 12.00 Uhr in Steckenroth** durch die Alters- und Ehrenabteilung des Jugendclubs Steckenroth (Knochelutscher) eingesammelt. Über eine kleine Spende beim Einsammeln würden wir uns freuen!

■ Glasfaserausbau durch UGG: Vor-Ort-Beratung in Hohenstein



In Hohenstein entsteht schon bald das leistungsstarke Glasfasernetz von Unsere Grüne Glasfaser (UGG). Die Bauplanung für die neue Glasfaserinfrastruktur ist in Vorbereitung. In nächster Zeit wird es Beratungsangebote zum Thema Netzanbindung und Hausanschluss in Hohenstein geben.

Lange Ladezeiten, geringe Surfgeschwindigkeiten oder gar Internetausfälle gehören in Hohenstein schon bald der Vergangenheit an - in der Gemeinde entsteht in den nächsten Jahren ein leistungsfähiges Glasfasernetz.

Verwirklicht wird dies durch die Kooperation zwischen dem Glasfaserunternehmen Unsere Grüne Glasfaser (UGG) als künftigen Netzbetreiber und dem Internetanbieter o2, der auf dem UGG-Netz seine Dienste anbietet.

Gut informiert: Individuelle Beratung vor Ort

Nachdem der Informationsabend stattgefunden hat, bietet UGG allen Interessierten ein Beratungsgespräch zum Thema Netzanbindung und Hausanschluss in Ein- und Mehrparteienhäusern an. Dies wird durch speziell geschulte Mitarbeiter:innen im Auftrag von UGG durchgeführt. Bewohner:innen, die Interesse an einem solchen Gespräch haben, können das Serviceangebot gern ohne feste Terminvereinbarung zuhause annehmen. Die Beratungsteams von UGG gehen bis zum **31.03.2025** von Haus zu Haus und erfragen, ob Informationsbedarf besteht. Diese Maßnahme ist mit der Gemeindeverwaltung abgesprochen und die Mitarbeiter können sich selbstverständlich ausweisen. Alternativ kann auch ein Termin unter **089/20194531** oder unter unseregrueneglasfaser.de/beratung vereinbart werden.

Wenn bis zum Ende der Angebotsphase einen Vertrag mit einem der vor Ort verfügbaren Internetanbieter abgeschlossen wird, ist der Hausanschluss i.d.R. kostenlos. Fragen Sie hierzu auch gerne direkt die Internetanbieter bzgl. der genauen Konditionen und Bedingungen. Ist der Ausbau erst einmal gestartet, werden zunächst all die Haushalte abgeschlossen, die innerhalb dieser Angebotsphase einen Vertrag abgeschlossen haben.

UGG informiert vor Ort

An folgenden Tagen ist UGG vor Ort und steht Ihnen **von 12.00 - 19.00 Uhr** für Fragen zur Verfügung. Auf Wunsch kann auch ein Vertrag abgeschlossen werden:

Ort	Datum
Am Dorfgemeinschaftshaus in Hennethal	21.01.2025
Am Kindergarten 3 in Holzhausen über Aar	22.01.2025
Wiesenweg 1 in Strinz-Margarethä	23.01.2025
Langgasse 48 in Breithardt	24.01.2025
Brunnenstraße 2a in Steckenroth	27.01.2025
Schlossbrücke 28 in Burg	28.01.2025
Mühlenbergstraße 21 in Born	29.01.2025

Infos zum geplanten Bauverfahren

Das Glasfasernetz von UGG ist so konzipiert, dass alle Kabel und Leerrohre vollständig erdverlegt sind, ausgehend vom zentralen Hauptverteilerpunkt (sog. „Point of Presence“, PoP) bis zum Haus der Anwohner:innen. Es werden wo möglich modernste Bautechniken eingesetzt, um die unterirdische Verlegung umweltverträglich und in kurzer Zeit zu realisieren. UGG ist dabei bemüht, die Arbeiten mit möglichst geringen Einschränkungen für Bürger:innen durchzuführen. Das heißt, dass in enger und frühzeitiger Absprache mit der Kommune sowie dem Bauamt Maßnahmen definiert werden, die den baulichen Eingriff minimal halten und einen geordneten Ablauf innerhalb der Kommune weiterhin gewährleisten.

Damit Hohenstein möglichst zügig an das schnelle Netz angeschlossen wird, wartet UGG nicht erst auf den Abschluss einer Mindestanzahl an Nutzungsverträgen (sog. Vorvermarktungsquote). In der Angebotsphase werden die Bürger:innen mit dem Projekt vertraut gemacht und können alle ihre Fragen stellen. Dann beginnt UGG nach der Planungsphase zeitnah mit dem Netzausbau. Wenn Sie das schnelle Netz von UGG nutzen wollen, sind **zwei Vertragskomponenten** notwendig: die **Gestattungserklärung** und ein **zusätzlicher Internetvertrag**, der mit einem der verfügbaren Internetanbieter abzuschließen ist.

Kontaktmöglichkeiten

Sollten Sie Fragen zur Ortsbegehung, dem Glasfaserausbau oder ähnlichen Themen haben, schildern Sie Ihr Anliegen idealerweise über das Kontaktformular auf der UGG-Website: Kontaktmöglichkeiten - Unsere Grüne Glasfaser (unseregrueneglasfaser.de) - so können die zuständigen Personen gezielt auf Ihre Fragen eingehen. Oder nutzen Sie zudem auch gerne die UGG-Hotline unter 0800 410 1 410.

■ Einladung zur Glasfaser-Sprechstunde

Die Gemeinde Hohenstein und die UGG bieten **seit 08. Januar bis Ende Februar 2025 jeden Mittwoch von 16.00 - 18.00 Uhr** eine Sprechstunde im Rathaus an. Experten stehen Ihnen im Erdgeschoss, Raum 0.03 zur Verfügung, um Fragen rund um den Glasfaserausbau in Hohenstein zu beantworten.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich umfassend zu informieren und individuelle Anliegen zu besprechen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Herzliche Grüße
Daniel Bauer
Bürgermeister*

■ Führungen im RuheForst Hohenstein Januar bis März

Mittwoch, 15.01.2025 - 14.00 Uhr

Samstag, 01.02.2025 - 14.00 Uhr

Mittwoch, 19.02.2025 - 14.00 Uhr

Samstag, 01.03.2025 - 14.00 Uhr

Mittwoch, 19.03.2025 - 14.00 Uhr

Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten.
(06120/2936 Frau Bingel - vormittags)

■ Café-Treff-Sicher

Achtung Terminänderung!

Das Café-Treff-Sicher findet im Januar 2025 ausnahmsweise am **Mittwoch, 08.01. ab 15.00 Uhr** im Grünen Raum statt.

■ Gratulation zum 50-jährigen Dienstjubiläum Karl Heinz Enders (Born)



Anlässlich seines 50-jährigen Dienstjubiläums, wurde Herrn Karl Heinz Enders aus Born, vom Direktor des Amtsgerichts Bad Schwalbach, Herrn Dr. Tinnefeld und dem Bürgermeister der Gemeinde Hohenstein eine Urkunde verliehen.

Die Gemeinde Hohenstein dankt Karl-Heinz Enders herzlich für sein fortbestehendes Engagement als stellvertretender Vorsitzender im Ortsgericht I (Breithardt, Born, Burg-Hohenstein).

■ 12. Lebendiger Adventskalender in Breithardt – Spendenübergabe



Am 03.01. trafen sich einige Gastgeber der Adventstürchen 2024 zum gemeinsamen Auszählen der Spenden.

Im Dezember 2024 öffneten 16 Gastgeber ihre Adventstürchen in Breithardt und es kam die tolle Spendensumme von 2.210,00 € zusammen! Dieser Betrag wurde noch um 160,00 €, einer Spende vom Jahnstraßen-Fest 2024, aufgestockt. Der Gesamtbetrag von 2.370,00 €

wurde dem Vorstand des Fördervereins Goldesel der Geschwister-Grimm-Grundschule in Breithardt übergeben.

Der Vorstand des Fördervereins bedankt sich bei allen Gastgebern und natürlich auch bei den Besuchern der Adventstürchen! Man möchte von einem Teil dieser Spende mindestens eine Freundschaftsbank anschaffen. Eine Freundschaftsbank kann eine bunte gestaltete Sitzbank sein, die auf Schulhöfen aufgestellt wird. Mit dem Besuch einer Freundschaftsbank können Kinder signalisieren, dass sie sich einsam fühlen und Kontakt suchen.

Der Ortsvorsteher Andreas Gerloff schließt sich dem Dank des Fördervereins an, in den vergangenen Jahren wurde bereits viel Gutes in Breithardt mit den Spenden der Adventstürchen bewirkt.

Alle Gastgeber sprachen sich auch in diesem Jahr wieder positiv über die Veranstaltung aus, es gibt bereits die ersten Anmeldungen für 2025! Der OV bedankt sich an dieser Stelle bei Margarete Bartels für die Koordination, ohne die so etwas nicht möglich ist! Gerne können Sie sich auch jetzt schon an Margarete (06120/6173) wenden, damit Ihr Wunschtermin in 2025 berücksichtigt werden kann!

■ Breithardter Glüh-Wein-Stand am 25.01.



Die Braaderter Woachebauer werden am **Samstag, 25.01. von 17.00 - 21.30 Uhr**, die Läden des Breithardter Weinstands öffnen.

Neben rotem und weißem **Winzer-Glühwein** wird auch heißer Apfelwein sowie alkoholfreier Glühpunsch angeboten. Weiterhin werden alkoholfreie Kaltgetränke ausgeschenkt. An Speisen werden wieder **hausgemachte Kartoffelpuffer** mit Apfelbrei frisch zubereitet.

Die Woachebauer freuen sich auf zahlreiche Besucher und einen schönen Winterabend am Gemeindezentrum in Breithardt.

■ Holdesser Strickkreis

Der Strickkreis lädt zum Schnupperkurs ein. Jeder kann mitmachen, Anfänger und Geübte. Wer hat Lust?

Wo: In der Alten Schule in Holzhausen ü. Aar

Wann: mittwochs um 18.30 Uhr

Auskunft unter: 06120/5270

■ Seniorentreff Hennethal

Der Seniorentreff Hennethal findet am **Freitag, 24.01., um 15.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Hennethal statt.

Geplante Termine für das 1. Halbjahr 2025:

Freitag, 28.02.

Freitag, 14.03.

Freitag, 11.04.

Freitag, 16.05.

Freitag, 20.06.

■ Ein Jahrzehnt sichere Energieversorgung

Die Netzgesellschaft EnergieRegion Taunus - Goldener Grund - GmbH & Co. KG feiert ihr Bestehen seit 10 Jahren

Eine leistungsfähige Infrastruktur im Stromnetz, die den wachsenden Anforderungen an Nachhaltigkeit und Effizienz gerecht wird: dieses Ziel verfolgt die Netzgesellschaft EnergieRegion Taunus - Goldener Grund - GmbH & Co. KG seit ihrer Gründung im Jahr 2014. Und so kann die Netzgesellschaft mittlerweile auf ein Jahrzehnt erfolgreicher Arbeit in der Region zurückblicken.



Das Jubiläum zum Bestehen seit 10 Jahren ist ein Grund zur Freude für Verantwortlichen der EnergieRegion Taunus.

„Das 10-jährige Bestehen der Netzgesellschaft EnergieRegion Taunus - Goldener Grund - GmbH & Co. KG ist ein Meilenstein für uns. Gemeinsam haben wir es geschafft, eine moderne und zukunfts-

fähige Energieinfrastruktur aufzubauen, die die Bedürfnisse unserer Region erfüllt. Ich bin stolz auf das Erreichte und freue mich auf die kommenden Herausforderungen“, zeigt sich Daniel Bauer, Aufsichtsratsvorsitzender der Netzgesellschaft, sichtlich erfreut über das runde Jubiläum.

Der Weg hin zur Netzgesellschaft wurde im Jahr 2013 durch einen Zusammenschluss von neun Kommunen - Aarbergen, Bad Schwalbach, Bad Camberg, Heidenrod, Hohenstein, Hünfelden, Hünstetten, Niedernhausen und Weilrod - sowie der Süwag bereitet. Im Jahr 2014 folgte dann die offizielle Gründung. Schnell hat sich die Netzgesellschaft zu einem zentralen Akteur für die Energieversorgung in der Region entwickelt.

Die Anforderungen an die Energieversorgung haben sich in den vergangenen Jahren grundlegend verändert. Neben der Sicherstellung einer zuverlässigen Versorgung stehen die Netzbetreiber vor der Herausforderung, die zunehmende Digitalisierung und den steigenden Leistungsbedarf effizient zu bewältigen. Und so investiert die Netzgesellschaft kontinuierlich in den Ausbau und die Modernisierung der regionalen Netzinfrastruktur. Allein in den kommenden fünf Jahren sind Investitionen von etwa 60 Millionen Euro vorgesehen, um den steigenden Anforderungen an Leistung und Digitalisierung gerecht zu werden. Diese Maßnahmen dienen dem Substanzerhalt, aber vor allem auch der Verbesserung der Versorgungssicherheit. Hinzu kommen die Integration erneuerbarer Energien und die Förderung von Energieeffizienzmaßnahmen im Zuge der Energiewende. Wie Geschäftsführer Manfred Zimmermann und Jouke Landman deutlich machen, sind diese Schritte unverzichtbar und stellen einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der gesamten Region dar. Als vor Ort verankerte Netzgesellschaft stellt sich die EnergieRegion Taunus - Goldener Grund - GmbH & Co. KG dieser gewaltigen Aufgabe, führt Zimmermann fort, mit Innovationskraft und Weitsicht.

■ Hohensteiner Wanderkreis

Am Donnerstag, 19.12.2024 wälzte sich kurz vor 14.00 Uhr eine dunkelgraue Wolkenwand aus Richtung Limburg über Steckenroth. Just zu dem Zeitpunkt, an dem sich üblicherweise die Hohensteiner Wanderfreunde auf dem Parkplatz oberhalb der Kirche treffen, öffnete sich das nicht nur bedrohlich ausschauende Wolkengebilde und zeigte, was in ihm steckte. Regen ergoß sich wie aus Kübeln über die zur letzten Wanderung im Jahr 2024 angetretenen Wanderfreunde. Der Wind peitschte das Wasser gegen die Beinkleider und Hagelkörner trommelten auf die nur mäßigen Schutz bietenden Schirme. In dieser dramatisch wirkenden Stimmung fehlte nur noch der rechte Theaterdonner. Das war die Begrüßung an diesem letzten Wandertag des Jahres.



Kurz nach zwei war der Spuk fürs erste vorbei. Was macht man nun, wenn die Kleidung ab der Gürtellinie abwärts völlig durchnässt ist und das Schiet-Wetter auch noch mit einem Temperatursturz einherging? Die Ortsansässigen entschieden, dass sie sich zu Hause neu einkleiden und sich um 16 Uhr zum Jahresschluss des Wanderkreises im Gasthaus zum Taunus wieder einfinden wollen. Für alle anderen wurde eine Notunterkunft beim „Zieler“ organisiert und so startete eine kleine Gruppe zur kürzesten jemals durchgeführten Wanderung. Traditionell war die letzte Tour schon immer etwas kürzer, um der Geselligkeit mehr Rechnung tragen zu können, aber die Distanz vom Parkplatz bis zum freundlicherweise für die durchweichenden Wandergesellen vorzeitig geöffneten Saalbau war wirklich beispiellos. Es wäre zwar nun eine kleine Runde um das Dorf möglich gewesen, aber mit an den Beinen klebenden Hosenschläuchen macht es selbst hartgesottene Outdoorfans keinen Spaß mehr. Die Verbliebenen schmiegen sich an die Heizkörper und heizten innerlich mit heißen Getränken, um so äußerlich und innerlich ihre Klamotten wieder in einen erträglichen und gesundheitlich vertretbaren Zustand zu versetzen. An einem normalen Wandertag wäre die Zusammenkunft wohl einfach ins Wasser gefallen, aber heute war das anders. Nicht vergeb-

lich wollten sich die Wandersleute auf diesen Tag vorbereitet haben. Bis 16.00 Uhr trudelten nicht nur die Steckenrother frisch gestylt wieder ein, sondern auch noch solche, die sich das Wettergeschehen lieber aus der sicheren häuslichen Warte betrachtet hatten. Mit 30 Personen war trotz etlicher Krankmeldungen die lange Tafel voll besetzt.

Aus einer eigens zum heutigen Tag für den Wanderkreis erstellten Speisekarte hatten sich alle inzwischen eine leckere Mahlzeit ausgesucht und das, obgleich der Kalorienverbrauch heute nicht nennenswert gewesen war.

Während die Küche die bestellten Gerichte fertigstellte, konnte Horst mit seiner Jahresrückschau beginnen. Wichtig war das gemeinsame Erlebnis vielfältigster Art. Dass ein Teil der Wandertouren von Wanderfreunden organisiert und durchgeführt worden war - ursprünglich gedacht als Entlastung des Wanderführers -, entpuppte sich als wunderbare Bereicherung und soll im Jahr 2025 wieder so praktiziert werden.

Selbstverständlich wurde allen, die solchermaßen am Erfolg des Wanderkreises mitgewirkt hatten, gedankt.

Nach dem Wanderführer ergriff Werner in seiner gekonnt launigen Art das Wort. Anders als in den Jahren zuvor hatte es ihn nachgerade dazu gedrängt, heute ein Lob auf den Wanderkreis vorzutragen, wobei er zunächst darstellte, mit welchen Mitteln er sich diese Position erobert hatte.

Hätte man nicht Angst gehabt, die nächste Pointe zu verpassen, so hätte man Werner andauernd durch Lachen oder Beifall unterbrechen mögen. Eine fiktive Geschichte gespickt mit Andeutungen aus Wanderungen des vergangenen Jahres leitete schließlich zu dem Loblied aller Wanderfreunde über. Gunhild hatte gedichtet und Holger hatte den Wanderchor einstudiert. Ein Bernstein-Bier war der Auslöser zu einer musikalischen Wanderung durch die Brauhäuser der Republik. Während die Sänger freudestrahlend den überraschten und überwältigten Bernsteins das umgedichtete „Es gibt kein Bier auf Hawai“ vortrugen, kamen zunächst zwei Nikoläuse mit einer Kiste Bernsteinbier und hernach sammelte sich ein Sortiment an Kostproben quer durch alle Lande, sodass es in naher Zukunft bei Bernsteins an flüssigem Brot nicht mangeln wird. Eine Bernsteinleuchte soll fürderhin bei Bernsteins für Erleuchtung sorgen. Für die Beschreibung der Freude bei Allen lassen sich nur schwer die richtigen Worte finden. Bernsteins danken nicht nur Werner, Gunhild und nicht zuletzt Holger, der zum Abschluss noch das gemeinsame Singen zweier Weihnachtslieder anregte, sondern allen Sängern und Wanderern. Mit den guten Wünschen für die Feiertage und ein jubiläumsträchtiges Wanderjahr 2025 endete der offizielle Teil der Jahresschluss-Feier des Wanderkreises. Allen Wanderfreunden sowie allen Lesern der Wanderberichte wünschen wir ein gutes und hoffentlich friedliches Neues Jahr.

Die erste Wanderung im Januar 2025 findet **am Donnerstag, 16.01.** in Breithardt statt. Am gemeinsamen Wandern Interessierte treffen sich um 14.00 Uhr vor der Alten Schule. Regina will die Wandergruppe an diesem Tag durch ihre heimatlichen Fluren führen. Der Plan für 24 Wandertermine in 2025 ist auf der Homepage des Hohensteiner Wanderkreises www.hohensteiner-wanderkreis.jimdo.com einsehbar. Auskünfte zum offenen Wanderkreis erteilt auch Horst Bernstein (06124/12357).



Eine Initiative der Gemeinden Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein (AHH)

Reparieren statt wegwerfen - das schont die Umwelt und das eigene Portemonnaie!

Wir sind wieder für Sie da, am:

Samstag, 18.01. von 14.00 - 17.00 Uhr

In der Bornbachhalle in Heidenrod-Laufenselden

...diesmal ist auch eine Näherin vor Ort!

Bringen Sie uns ihre defekten Gerätschaften wir versuchen diese zu reparieren, sehr oft können wir diese retten!

Weiterhin suchen wir Verstärkung, Menschen, welche Spaß am Reparieren haben und bei uns mitmachen!

Ihr Repair Café Team freut sich auf Ihren Besuch!

» Öffentliche Bekanntmachungen

■ Freiwillige Feuerwehr Strinz-Margarethä

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Strinz-Margarethä

Gemäß der Ortsatzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Hohenstein und der Vereinssatzung der Freiwilligen Feuerwehr des Ortsteils Strinz-Margarethä findet **am Samstag, 25.01., um 19.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus, in Strinz-Margarethä, die diesjährige Jahreshauptversammlung statt, zu der alle Mitglieder der Einsatzabteilung, der Jugendfeuerwehr, der Alters- und Ehrenabteilung und alle fördernde Mitglieder eingeladen werden.

Die Tagesordnung setzt sich zusammen aus:

Tagesordnung I

(öffentlich-rechtliche Einrichtung)

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Jahresbericht des Wehrführers
4. Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwartes
5. Jahresbericht für die Kinderfeuerwehr
6. Grußworte
7. Beförderungen
8. Wahlen
- 8.1. Wahl eines Wahlausschusses
- 8.2. Ergänzungswahl des stellv. Jugendwartes
- 8.3. Ergänzungswahl des Kinderfeuerwehrwartes
9. Jahresplanung 2025
10. Wünsche, Anträge und Verschiedenes

Tagesordnung II (Freiwillige Feuerwehr e. V.)

1. Jahresbericht des Vorsitzenden
2. Kassenbericht des Kassierers
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahl der Kassenprüfer
5. Jahresplanung 2025
6. Wünsche, Anträge und Verschiedenes

Kevin-Gene Weiß
Wehrführer

Thorben Meyer
Vereinsvorsitzender

■ Freiwillige Feuerwehr 1934 e.V. Born

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Born

Gemäß der Ortsatzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Hohenstein und der Vereinssatzung der Freiwilligen Feuerwehr 1934 e.V. Born findet am **Freitag, 07.02., um 19.00 Uhr** im Gerätehaus Born die diesjährige Jahreshauptversammlung statt, zu der hiermit eingeladen wird. Die Mitglieder der Einsatzabteilung werden gebeten, in Dienstkleidung zu erscheinen.

Tagesordnung I:

(Öffentlich-rechtliche Einrichtung)

- 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Totenehrung
- 3) Jahresbericht des Wehrführers 2024
- 4) Jahresbericht des Jugendfeuerwehrwartes 2024
- 5) Jahresbericht des Kinderjugendwartes 2024
- 6) Grußworte der Gäste
- 7) Ergänzungswahl des Gerätewartes
- 8) Ergänzungswahl stellvertretender Kinderfeuerwehrwart
- 9) Ergänzungswahl stellvertretender Jugendfeuerwehrwart
- 10) Beförderungen
- 11) Verschiedenes

Tagesordnung II:

(Freiwillige Feuerwehr 1934 e.V. Born)

- 1) Bericht des Vorsitzenden 2024
- 2) Bericht des Schriftführers 2024
- 3) Bericht des Schatzmeisters 2024
- 4) Bericht der Kassenprüfer 2024

- 5) Wahl der Kassenprüfer
- 6) Ergänzungswahl stellvertretender Schatzmeister
- 7) Mitgliedsbeitrag
- 8) Ausgaben 2025
- 9) Verschiedenes

Anträge auf Ergänzung und Änderung der Tagesordnung müssen spätestens 5 Tage vor der Mitgliederversammlung dem Vereinsvorsitzenden schriftlich mitgeteilt werden.

Jörg Neugebauer
Wehrführer

Luca Maxeiner
Vereinsvorsitzender

■ Freiwillige Feuerwehr Breithardt

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Breithardt am Samstag, 01.02., um 19.00 Uhr

Gemäß § 16 der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Hohenstein und gemäß § 12 der Vereinssatzung der Freiwilligen Feuerwehr Breithardt 1934 e.V. wird zur Jahreshauptversammlung in das Feuerwehrgerätehaus Breithardt eingeladen.

Tagesordnung A

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (nach Ortssatzung)
2. Totenehrung
3. Bericht des Wehrführers
4. Bericht des Jugendfeuerwehrwartes
5. Bericht der Kinderfeuerwehrwartin
6. Grußworte der Gäste
7. Verleihung von Dienstgraden und Ehrungen
8. Planungen und Vorhaben in 2025
9. Verschiedenes

Tagesordnung B

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (nach Vereinssatzung)
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen Kassenprüfer/2 Personen
7. Vereinsehrungen
8. Abstimmung Erhöhung Beitragssatz Passive Mitglieder
9. Planungen und Vorhaben in 2025
10. Verschiedenes

Änderungen sind vorbehalten. Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 25.01.2025 schriftlich dem Wehrführer/Vorsitzenden mitzuteilen. Mitglieder der Einsatzabteilung und Mitglieder der Ehren- und Altersabteilung werden um Erscheinen in Dienstkleidung gebeten.

Wir freuen uns auf ein möglichst zahlreiches Erscheinen!

Um die Lesbarkeit zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Formulierung der weiblichen Form verzichtet.

Markus Conradi

1. Vereinsvorsitzender
stellv. Wehrführer

Michael Stroh,
Wehrführer
2. Vereinsvorsitzender

» Bürgerservice

■ Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montags, mittwochs und freitags von 07.30 - 11.30 Uhr sowie montags von 13.00 - 15.00 Uhr und mittwochs von 15.30 bis 18.30 Uhr finden offene Sprechstunden im Rathaus statt.

Dabei kann es zu Wartezeiten kommen.

Dienstags und donnerstags erfolgt der Zutritt nur mit vorheriger Terminvereinbarung.

Termine können telefonisch oder online vereinbart werden. Die Online-Terminvergabe findet man auf der Homepage www.hohenstein-hessen.de unter dem Menüpunkt „Gemeinde“.

» Unsere Jubilare

■ Erika Hornisch (Holzhausen über Aar) wurde 80 Jahre



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsvorsteher Klaus Kircher überbrachten der Jubilarin Erika Hornisch am 29. Dezember die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Holzhausen über Aar zum 80. Geburtstag.

■ Klaus Wilhelm (Steckenroth) wurde 80 Jahre



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsbeiratsmitglied Dr. Christian Spath überbrachten dem Jubilar Klaus Wilhelm am 29. Dezember die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Steckenroth zum 80. Geburtstag.

■ Wolfgang Ziegler (Burg-Hohenstein) wurde 80 Jahre



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsbeiratsmitglied Werner Hesse überbrachten dem Jubilar Wolfgang Ziegler am 02. Januar die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein und des Ortsbeirates Burg-Hohenstein zum 80. Geburtstag.

■ Wilfried Biegel (Holzhausen über Aar) wurde 90 Jahre



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsvorsteher Klaus Kircher überbrachten dem Jubilar Wilfried Biegel am 29. Dezember die Glückwünsche der Gemeinde Hohenstein, des Ortsbeirates Holzhausen über Aar sowie die Glückwünsche des Ministerpräsidenten und des Landrats zum 90. Geburtstag.

» Vereine und Verbände

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach/Rheingau-Taunus e.V.

Neujahrswanderung auf dem Familien-Yoga-Pfad – ein besonderer Jahresauftakt

Am 01.01.2025 startete der Kneipp-Verein das neue Jahr mit einer wunderbaren Neujahrswanderung auf dem Familien-Yoga-Pfad in Burg-Hohenstein – eine Veranstaltung voller Bewegung, Entspannung und guter Laune.



Nach einem Sektempfang am alten Bahnhof erwartete die 45 Teilnehmer eine Mischung aus sanften Yoga-Übungen, achtsamen Momenten und der wohltuenden Kraft der Natur. Neben der Bewegung an der frischen Luft genossen die Teilnehmer die Geselligkeit und den Austausch untereinander.

Zur Freude der Wanderer und als besondere Neujahrsaktion befanden sich an den einzelnen Stationen des Yoga-Pfades Wünsche für das neue Jahr.

Ein weiteres Highlight war der Besuch der Gustav-Adolf-Kirche. Die kleine beschauliche Kirche in Burg-Hohenstein wurde 1884 im Stile der Neo-Gotik erbaut und bietet etwa 120 Personen Platz. Das Besondere ist der atemberaubende Blick ins Tal und auf die Burg.

Im Anschluss kehrten die Wanderer in der Wiesenmühle ein, wo ein köstliches Essen wartete. In gemütlicher Runde konnte der Tag ausklingen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren. Zwei neue Mitglieder konnten sogar durch die Neujahrswanderung gewonnen werden.

Der Vorstand des Kneipp-Vereins freut sich auf viele weitere gemeinsame Veranstaltungen in diesem Jahr und wünscht allen ein frohes neues Jahr.

8-wöchiger Kurs Rückenfit

Lerne ab dem **14.01. um 9.00 Uhr** in Bad Schwalbach wie du Hal- tungs- und Rückenproblemen effektiv vorbeugst und Beschwerden lindern kannst. Mit funktionellen Kraft-Übungen kräftigst du deine großen Muskelgruppen. Ebenso aktivieren gezielte Übungen die wichtige Tiefenmuskulatur. Durch die Mischung aus Kraft-, Koordi- nation-, Körperwahrnehmungs- und Beweglichkeits-Übungen wird sichergestellt, dass der Rücken optimal belastet wird. Für Inter- essenten mit Vorerkrankungen ist eine Rücksprache mit dem Arzt sinnvoll. Info und Anmeldung bei Anna Buchheim unter der E-Mail: anna_buchheim@t-online.de.

8-wöchiges Rückentraining

In dem Kurs ab dem **14.01. um 10.00 Uhr** bist du richtig, wenn du auf der Suche nach einem schmerzfreien und gesunden Körper bist. Kräftigende Bewegungsübungen, Gleichgewichtstraining so- wie Dehnungs- und Entspannungsübungen ergeben ein effektives Rückentraining und stärken die gesamte Rumpfmuskulatur. Erlerne gelenk- und rückenschonende Körperhaltungen und übe rücken- gerechte Bewegungsabläufe für den Alltag und Beruf. Für Inter- essenten mit Vorerkrankungen ist eine Rücksprache mit dem Arzt sinnvoll. Info und Anmeldung bei Anna Buchheim unter der E-Mail: anna_buchheim@t-online.de.

8-wöchiger Kurs Yogilatis

Tauche **ab dem 14.01. um 11.00 Uhr** in das Wohlfühl-Workout ein und lass den Alltagsstress hinter dir. Elemente aus Pilates, Yoga und klassischen Kraftübungen werden in einem Kurs vereint. Dank flie- ßenden dynamischen Bewegungen trainierst du frei von Hektik und dennoch effektiv. Dein Core wird gestärkt und alle Muskeln deines Körpers gekräftigt und gedehnt. Bring Atmung, Körper und Geist mit Yogilates in Einklang und geh mit neuer Energie und einem strafe- ren Körper nach Hause! Für Interessenten mit Vorerkrankungen ist eine Rücksprache mit dem Arzt sinnvoll. Info und Anmeldung bei Anna Buchheim unter der E-Mail: anna_buchheim@t-online.de.

Aqua Fitness

Du möchtest deinen gesamten Körper straffen und fühlst dich im Wasser wohl? Dann nimm am AquaFit Kurs ab dem **16.01. um 15.45 Uhr, 16.35 Uhr oder 17.25 Uhr** in Walluf teil und kräftige deine Mus- kulatur auf gelenk- und rückenschonender Weise.

Bei flotter Musik verbesserst du nicht nur die Stabilität deiner Mus- kulatur, sondern gleichzeitig auch deine Ausdauer.

Info und Anmeldung bei Anna Buchheim unter der E-Mail:

anna_buchheim@t-online.de.

Meditatives Singen: Klang und Stille, Bewegung und Ruhe

„Das Singen ist zuerst der innere Tanz des Atems, der Seele, aber es kann auch unsere Körper aus jeglicher Erstarrung ins Tanzen be- freien und uns den Rhythmus des Lebens lehren.“

(Yehudi Menuhin).

Das Meditative Singen findet am **17.01. um 19.00 Uhr** in Bad Schwalbach statt.

Anmeldung bei Alexandra Hodgson unter der Tel. 06120/6229 oder unter: info@atemfluss.de.

Geheimnisse von Heilpflanzen in Theorie und Praxis

Inspirationen für die naturheilkundliche Nutzung und Anpflanzung erhalten Sie am **23.01. um 17.00 Uhr** in den Kneipp-Räumen. In dem Workshop, der von Phyto-Expertin Simone Löblein geleitet wird, erfahren Sie mehr über Glücks- und Zauberheilpflanzen, Heil- kräfte und Besonderheiten, Anregungen und Inspirationen für das Pflanzen- und Gartenjahr 2025. In der Praxiseinheit wird eine duf- tende Glückssalbe hergestellt.

Informationen und die Anmeldung unter der Tel. 0163/ 7851516 oder unter: info@simone-loeblein.de.

Weitere Informationen und die **Programmübersicht 2025** finden Sie auf unserer Webseite: www.kneipp-bad-schwalbach.de

TuS Breithardt 1904 e.V.



Ab 29.01. neuer Tai Chi Qi Gong Kurs beim Tus Breithardt

Tai Chi und Qi Gong: In dieser traditionellen Be- wegungskunst aus China vereinigen sich Heil- gymnastik, Meditation und Kampfkunst. Sie hat eine vielfältige positive Wirkung: Osteoporosevorbeugung, Kreis- laufregulation, Gelenkschulung, Geistestraining, Schulung der Körperbewusstheit.

Es werden Atem- und heilgymnastische Übungen aus der Schatz- kiste der chinesischen Medizin erlernt, ergänzt durch Meditationen und achtsamkeitsfördernde Einheiten.

Leitung: Alexandra Hodgson

Der Kurs für Neueinsteiger und Geübte startet am **Mittwoch, 29.01.**, von 19.00 - 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Breithardt.

Die Teilnahmegebühr (10 Abende) beträgt für TuS-Mitglieder 65,00 €, für Nicht-Mitglieder 95,00 €. Der Kurs wird von vielen Kranken- kassen bezuschusst.

Verbindliche Anmeldung erforderlich.

Auskunft und Anmeldung: Patricia Ruppmann,

E-Mail: patricia.ruppmann@gmx.de oder 0151/70145163.

SV Hohenstein



Der SV Hohenstein bietet ab Januar die folgenden Kurse in der Gemeindehalle in Burg-Hohenstein an:

1. **Pilates** - montags von 19.00 - 20.00 Uhr Trainingsbeginn ist am 10.02. (9 Trainingsstunden)

Kursgebühren: Nicht-Mitglieder 56,00 € pro Kurs Mitglieder 18,00 € pro Kurs

2. **Seniorengymnastik** - montags von 20.00 - 21.00 Uhr

Trainingsbeginn ist am 10.02. (9 Trainingsstunden)

Kursgebühren: Nicht-Mitglieder 36,00 € pro Kurs Mitglieder kostenlos

Trainingsstunden vom 10.02. - 14.04.

3. **Body Fit** - mittwochs von 19.00 - 20.00 Uhr

Trainingsbeginn ist der 08.01. (15 Trainingsstunden)

Kursgebühren: Nicht-Mitglieder 60,00 € pro Kurs Mitglieder kostenlos

Trainingsstunden vom 08.01. - 16.04.

TGSV Holzhausen über Aar e.V.



Tun Gessung Sport Verein

Der TGSV Holzhausen bietet Kinderturnen für Kin- der von 3 - 6 Jahren an und zwar **donnerstags von 15.30 - 16.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen ü.A., im Sommer auch auf dem Sport- platz. Beginn ist am 16.01.

Übungsleitung:

Tatjana Maas und Marion Schmitz.

Anmeldungen und Informationen unter E-Mail: evelin.hornisch@tgsv.info oder Tel. 0175/2776640.

Musikfreunde Strinz-Margarethä e.V.



Jahreshauptversammlung der Musikfreunde Strinz-Margarethä

Die Musikfreunde Strinz-Margarethä 1978 e.V. veranstalten am **Donnerstag, 23.01. um 20.00 Uhr** ihre Jahreshauptversammlung im Clubraum der Aubachhalle.

TV 1904 Strinz-Margarethä

Save the Date...Save the Date...Save the Date

“Närrischer bunter Abend”

TV Strinz-Margarethä

Am Samstag, 01. März

Weitere Infos demnächst



GSV 1907 e.V. Born



Angebote des GSV Born

Der GSV Born möchte im neuen Jahr seine wöchent- lichen Angebote in Erinnerung bringen.

Montags

16.00 - 17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen ab 13.01.

18.00 - 21.00 Uhr Stammtisch Noll ab 06.01. *)

19.00 - 20.00 Uhr Erlebnistanz ab 13.01.
20.00 - 21.00 Uhr Frauengymnastik ab 13.01.

Dienstags

ab 19.00 Uhr Dart-Spiel ab 07.01. *)
ab 19.30 Uhr Fußballtraining ab 04.02. *)
20.00 - 21.30 Uhr Chorprobe ab 14.01.

Mittwochs

09.30 Uhr Babyturnen (nach Terminabsprache)
jeden 2. MW ab 19.00 Uhr Spieleabend ab 15.01. *)

Donnerstags

17.30 - 18.45 Uhr TaiChi ab 09.01.
19.15 - 20.15 Uhr Yoga ab 16.01. *)
18.00 - 21.00 Uhr Stammtisch Fußball ab 16.1. *)
ab 19.30 Fußballtraining ab 06.02. *)

Freitags

19.00 - 20.00 Uhr Männergymnastik ab 10.01.
Nach Absprache richten wir Grillsport-Termine samstags oder sonntags im Vereinsheim aus.
Die mit *) gekennzeichneten Angebote finden im Vereinsheim auf dem Noll bzw. Sportplatz statt, alle anderen Angebote im Borner Bürgerhaus.
Wer mitmachen möchte, einfach zu den Übungsstunden vorbeikommen oder sich vorher bei Bernd Hiller, Tel. 06124/7279915, oder Renate Enders, Tel. 06124/12767, informieren.

» Freiwillige Feuerwehren

■ Haus & Grund Bad Schwalbach und Umgebung e.V. spendet für die Jugendarbeit unserer Feuerwehr

Die Freude war groß bei der Jugend- und Kinderfeuerwehr Hohenstein: Der Verein Haus & Grund Bad Schwalbach und Umgebung hat den jungen Brandschützern eine Spende in Höhe von 250 Euro überreicht. Diese großzügige Unterstützung wird dazu beitragen, die wertvolle Jugendarbeit unserer Feuerwehr weiter zu fördern.



Die feierliche Übergabe fand im Rahmen eines winterlichen Empfangs auf der Eisbahn Bad Schwalbach statt. Die Gemeindebrandinspektoren, die die Spende entgegennahmen, bedankten sich herzlich bei den Vertretern von Haus & Grund für ihr Engagement um die Nachwuchsförderung der Freiwilligen Feuerwehr und die wertvolle Geste. Mit der Spende wird es möglich sein, neue Materialien für Übungen anzuschaffen, spannende Aktionen zu planen und die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen für das Ehrenamt nachhaltig zu fördern.

■ Schlachtfest Freiwillige Feuerwehr Strinz-Margarethä

Zum traditionellen Schlachtfest bei der FFW Hohenstein Strinz-Margarethä am **Samstag, 18.01.**, laden wir Sie recht herzlich in die Aubachhalle ein.

Einlass ist ab 18.00 Uhr, Beginn um 19.00 Uhr.

Es erwartet Sie ein reichhaltiges kalt/warmes Schlachtbuffet mit den üblichen Beilagen und Wurstsuppe. Sie können nach Herzenslust essen und zahlen einmalig 15,00 € pro Person.

Ihre Anmeldung richten Sie bitte an Lothar Meyer, 06128/450080. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen.

Die FFW Hohenstein Strinz-Margarethä freut sich auf Ihren Besuch und wünscht ihnen ein gutes und gesundes neues Jahr 2025.

■ Freiwillige Feuerwehr Burg-Hohenstein e.V.

Glühweinstand



Am Samstag den 11.01.25 startet das neue Jahr mit einem Glühweinstand von der Feuerwehr am Weinstand ab 17 Uhr.

Es wird Feuerzangenbowle, Glühwein, warmen Apfelsaft, Kakao, Brezel und leckere Würstchen im Brötchen geben.



Ob groß, ob klein wir laden alle recht herzlich ein!

Freiwillige Feuerwehr Burg
Hohenstein e.V.



» Kirchliche Nachrichten

■ Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Kirchort St. Klemens Maria Hofbauer

Kontakt und Auskunft

Telefon: 06124/72370

Mail: pfarrei@heiligefamilie.info

Homepage: www.heiligefamilie.net

Gottesdienste in St. Klemens-Maria-Hofbauer in Breithardt Sonntag, 12.01.

11.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26.01.

11.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 02.02.

11.00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 09.02.

11.00 Uhr Heilige Messe

Treffen der Jugendvertreter:innen der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Seit April 2022 treffen sich die Jugendvertreter:innen der Pfarrei Heilige Familie Untertaunus in regelmäßigen Abständen. Zunächst waren die Treffen einmal im Quartal angesetzt, seit letztem Frühjahr finden die Treffen regelmäßig, alle zwei Monate statt.

Im vergangenen Jahr gab es ein Grillabend in Wehen, eine gemeinsame Fahrt zum Gründungsgottesdienst der neuen Region nach Marienthal, ein Abendtreffen in Bleidenstadt, an dem unter anderem das Start-Up-Treffen für die Firmbewerber geplant wurde und ein Onlinetreffen im November, bei dem es bereits um die Jahresplanung 2025 ging.

Das nächste Treffen soll am **Wochenende vom 18. auf den 19. oder 25. auf den 26. Januar** stattfinden. Hierbei soll es um das Thema Prävention und den für März geplanten Spieleabend gehen. Neben den gewählten Jugendvertretern der Kirchorte sind alle interessierten Jugendlichen zu den Treffen der Jugendvertreterrunde eingeladen. Bei jedem Treffen gibt es etwas zu essen und die Möglichkeit zum Austausch.

Weitere Informationen gibt es bei Pastoralreferent Tobias Schirmer und im zentralen Pfarrbüro unter Tel. 06124/72370 oder pfarrei@heiligefamilie.info.

■ An(ge)dacht

Liebe Leserin, lieber Leser,

nun ist es da, das Jahr 2025. Ich hoffe, es hat für Sie gut angefangen.

Für viele Christen steht das Jahr unter einer Jahreslosung, einem Bibelvers, der durch das Jahr begleitet, der Orientierung gibt und erdet. Die diesjährige Jahreslosung: **Prüfet alles und das Gute behaltet!** 1. Thessalonicher 5,21 aus der Korrespondenz des Paulus mit der Gemeinde in Thessaloniki.

Wir leben in einer Zeit der schier endlosen Informationsflut. Nicht nur zahllose Fernsehsender und sonstige Kanäle, auch Soziale Medien versorgen uns rund um die Uhr mit Nachrichten unterschiedlichsten Inhaltes – mitunter widersprechen sich die Inhalte sogar und verwirren. „Man weiß ja nicht mehr, was man glauben soll“. Da passt die Empfehlung der Jahreslosung: „**Prüfet!**“ Manchmal möchte man den virtuellen Müllsack aufmachen und alles ungesehen reinstopfen. Doch damit würde man wahrscheinlich viel Gutes mit entsorgen – „**Und das Gute behaltet!**“ geht die Losung weiter.

Ja, was ist denn „das Gute“? Je älter ich werde, umso komplexer erscheinen mir die Sachverhalte. Was für den einen gut ist, ist für den anderen schädlich. Was bei der einen Freude und Dankbarkeit bewirkt, kann die andere traumatisieren. Es stellt sich die nächste Frage: Wie soll ich prüfen? Nach welchen Kriterien? Christen ist das Doppelgebot der Liebe an die Hand gegeben, aber das ist noch nicht wirklich konkret. Manchmal brauchen wir etwas „Handfestes“. Zum Beispiel drei Siebe des Sokrates ein. Der antike Philosoph, der pragmatisch und lebensnah, manchmal etwas skeptisch, daher kommt: Ein Bekannter des Philosophen kommt angerannt und will Sokrates ein Gerücht über dessen Freund weitergeben. Da fragt ihn Sokrates: „Halt, hast du das Gehörte auch durch die drei Siebe gesiebt?“ „Drei Siebe?“, fragte der Mann verwundert. „Ja“, sagte Sokrates, „Lass uns sehen, ob das, was du mir sagen willst, durch die drei Siebe hindurchgeht: Das erste Sieb ist die **Wahrheit**: Bist du dir wirklich sicher, dass das, was du mir erzählen willst, wahr ist?“ „Nein“, sagte der Mann, „ich habe es auch nur gehört und wollte es dir einfach weitergeben.“ „Du weißt also nicht, ob es wirklich wahr ist. Lass uns sehen, ob es immerhin durch das zweite Sieb hindurchgeht, das der **Güte**. Ist das, was du mir über meinen Freund sagen willst, etwas Gutes?“ „Nein, im Gegenteil“, sagte zögernd der Mann, „es ist etwas ganz Schlechtes.“ „Also gut“, fuhr Sokrates fort, „du willst mir also etwas Schlechtes erzählen und du bist dir nicht mal sicher, ob es überhaupt wahr ist. Du kannst den Test trotzdem noch bestehen, denn es gibt noch ein drittes Sieb, das des **Nutzens**: Ist das, was du mir über meinen Freund erzählen willst, für mich nützlich?“ „Nein, nicht wirklich“, gab der Mann kleinlaut zu. „Also“, sagte lächelnd der Weise, „wenn es weder wahr, noch gut, noch nützlich ist, so lass es ruhig begraben sein und belaste dich und mich nicht damit.“

Ich denke, mit diesen drei Sieben gelingt das Prüfen ganz gut. Wenn etwas „Unerhörtes“ an unser Ohr oder vor unsere Augen dringt, ist es heutzutage ein Leichtes, zu überprüfen, ob das stimmt. Das Sieb der Wahrheit wird sich am leichtesten durchsetzen. Beim Sieb des Guten werde ich vermutlich die meisten Kompromisse machen müssen– nicht alles, was wahr ist, ist auch gut. Deswegen finde ich das dritte Sieb sinnvoll: das Sieb des Nutzens. Hilft das Erfahren, die Lebenssituation zu verbessern? Etwas abzuwenden?

Das menschliche Leben ist sehr komplex, das haben die Menschen zu allen Zeiten erfahren müssen. Diese Vielfalt der Aspekte ermüdet... mir hilft es, mal eine kleine Pause zu nehmen, um dann mit neuen Kräften wieder leichter zu handeln: Prüfet alles, und das Gute behaltet. Das viele Gute, das wir dabei entdecken, tut uns gut, erfreut und stärkt uns, mit dem Anderen umzugehen.



Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes 2025, viel Gutes und Nützliches!

Agnes Schmidt-Köber,
Pfarrerin im Nachbarschaftsraum
Mittlerer Untertaunus (MUT),
Kirchengemeinden
Kettenbach und Rückershausen

■ Ev. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Liebe Hohensteiner*innen,

wir freuen uns, wenn Ihnen unsere Gottesdienste und Veranstaltungen zusagen. Kommen Sie gerne auch mit Wünschen und Anregungen auf uns zu!

Unsere nächsten Termine:

Sonntag, 19.01.

09.30 Uhr	Steckenroth	Gottesdienst
15.00 Uhr	Breithardt	Gottesdienst, anschl. Gemeindeversammlung

Sonntag, 26.01.

10.00 Uhr	Burg-Hohenstein	Gottesdienst
-----------	-----------------	--------------

Sonntag, 09.02.

10.00 Uhr	Burg-Hohenstein	Gottesdienst
-----------	-----------------	--------------

Sonntag, 16.02.

09.30 Uhr	Steckenroth	Gottesdienst
11.00 Uhr	Breithardt	Gottesdienst mit Verabschiedung von Frau Funk

Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft. Bitte fühlen Sie sich daher immer zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen, egal in welchem Ort diese stattfinden!

Informationen rund um unsere Veranstaltungen und das Gemeindeleben finden Sie auf unserer Homepage: <https://kirchengemeinde-hohenstein.ekhn.de>.

Das Gemeindebüro ist bis einschließlich 31.01. leider nicht besetzt. Pfarrerin Jessica Hamm erreichen Sie per E-Mail (jessica.hamm@ekhn.de) und telefonisch (0173/1832614).



HERZLICHE EINLADUNG ZUR

Gemeinde- versammlung

AM 19. JANUAR UM 15 UHR
IN DER EVANGELISCHEN KIRCHE BREITHARDT
(IM ANSCHLUSS AN DEN GOTTESDIENST)

Wir möchten mit Euch feiern: Endlich werden aus drei einer die Geburt der Ev. Willkommensgemeinde Hohenstein. Außerdem informiert der Kirchenvorstand über laufende und geplante Projekte. Ein gemütlicher Austausch, sowie das Kennenlernen der neuen Gemeindegemeinschaft bei Kuchen und Getränken ist geplant. Kommt also gerne vorbei, auch mit Fragen, Wünschen und Anregungen.

Wir freuen uns auf Euch!



■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:

Sonntag, 12.01.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Petra Szameit, anschließend Kirchkaffee

Freitag, 17.01.

15.30 Uhr Gottesdienst im Wohnheim der Lebenshilfe Michelbach

18.00 Uhr Friedensgebet in Holzhausen

Sonntag, 19.01.

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Dobrzinski

Friedensläuten - die Glocken der evang. Kirchengemeinden Aarbergen-Michelbach und Holzhausen ü. Aar läuten auch weiterhin täglich um 12.00 Uhr und laden Sie ein, innezuhalten und für den Frieden zu beten.

Termine im Gruppenraum der ev. Kirche Michelbach:

Dienstag, 14.01.

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Sprechstunde der Psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes im Gruppenraum der Ev. Kirche. Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 0160/92715984.

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach

Pfarrerin Petra Dobrzinski

Tel. 06120/4097973, E-Mail: petra.dobrzinski@ekhn.de

Hinweis:

Das Gemeindebüro ist am Dienstag, 14.01. nicht besetzt!

Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 4b, 65326 Aarbergen-Michelbach
Gemeindesekretärin Simone Moser

Bürozeiten:

Dienstag: 08.00 - 10.00 Uhr

Donnerstag: 10.30 - 12.30 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr.

Tel. 06120/35663, E-Mail: kirchengemeinde.michelbach@ekhn.de

■ Ev. Kirchengemeinde Born-Watzhahn

Gottesdienst in der Borner Kirche

Sonntag, 12.01.

Gottesdienst mit Abendmahl, 10.00 Uhr mit Pfarrer i.R. Dr. Sunny Panitz und dem Borner Kirchenchor

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen **Born-Watzhahner Gemeindebrief**, schauen Sie in unsere **Schaukästen** oder auf der **Internetseite der Kirchengemeinde**: www.evangelisch-bb.de

■ Ev. Kirchengemeinde Panrod und Hennethal

Sonntag, 12.01.

09.30 Uhr Gottesdienst in **Hennethal** mit Pfarrer Dr. Jürgen Noack

Sonntag, 19.01.

09.30 Uhr Gottesdienst in **Panrod** mit Pfarrer Dr. Jürgen Noack

Evangelisches Gemeindebüro:

Lindenweg 10,

65326 Aarbergen-Panrod

Bürozeit: dienstags von 11.00 - 13.00 Uhr,

Tel. 06120/9189752,

E-Mail: kirchengemeinde.panrod-hennethal@ekhn.de

» Veranstaltungen

■ Spieleabend in Breithardt

Wann: jeden 2. Montag im Monat 19.00 – 22.00 Uhr
13. Januar

Wer: Alle, die gerne in Gesellschaft spielen

Wo: Grüner Raum in der Alten Schule, Breithardt

Wer spielt gerne Gesellschaftsspiele?

Neue Spiele kennenlernen oder ein Lieblingsspiel mitbringen - unter Anleitung werden Brett-, -Karten-, & Würfelspiele in gemütlicher Runde gespielt.

» Rheingau-Taunus-Kreis



■ Alter(n) - ein Phänomen, das uns alle angeht

Vortrag „Altersstereotypen und deren Auswirkungen in Deutschland“ am Dienstag, 14.01. im Kompetenzzentrum Pflege Rheingau-Taunus

Alter ist bunt und hat viele Potenziale, das ist mittlerweile eine Binsenweisheit. Warum sind dennoch Altersabwertung und -diskriminierung in unserer Gesellschaft an der Tagesordnung? Und warum wird das häufig nicht einmal bemerkt oder einfach hingenommen?

Die Referentin Frau Dr. med. Dr. phil. Franziska Polanski aus Heidelberg zeigt in ihrem Vortrag die Ursachen auf und führt anhand von Beispielen vor, wie tief im Unterbewusstsein verankerte Negativstereotype den Umgang mit alten Menschen weiterhin bestimmen. Diese reichen zum Teil Jahrhunderte zurück, nicht wenige haben Bezüge zu Märchen und Aberglauben. Die Frau trifft es besonders hart, denn Frauenstereotype und Altersstereotype verdichten sich zu einer brisanten Mischung.

Alle Informationen im Überblick, die Teilnahme ist in Präsenz oder digital möglich:

- Titel des Vortrages: „Lange Nase, spitzes Kinn, sitzt gewiss der Teufel drin.“ Stereotype und Abwertung älterer Frauen in der deutschen Gegenwartsgesellschaft
- Am 14.01. um 16.30 Uhr
- Vor Ort: Kompetenzzentrum Pflege Rheingau-Taunus (Tannenwald-Residenz)
Martha-von-Opel-Weg 31, Bad Schwalbach
optional: Besuch der Ausstellung „Das Alter in der Karikatur“
- Online dabei sein: Bitte anmelden unter kompetenzzentrumpflege@rheingau-taunus.de
Tel. 06124/510-398 oder 06124/510-525
Nach der Anmeldung wird ein Link zur Teilnahme verschickt
Voraussetzung: internetfähiges Endgerät wie PC, Laptop, Tablet oder Smartphone

Diese Veranstaltung bildet den Abschluss der Ausstellung „Das Alter in der Karikatur“, die noch bis 15.01. in den Räumlichkeiten des Kompetenzzentrums Pflege zu sehen ist:
Kompetenzzentrum Pflege Rheingau-Taunus (Tannenwald-Residenz)
Martha-von-Opel-Weg 31, Bad Schwalbach

Öffnungszeiten der Ausstellung:

vormittags: Mo-Do 07.30 - 12.00 und Fr 07.30 - 13.00 Uhr

nachmittags: Mo, Mi, Do 13.00 - 16.00 Uhr, Di 13.00 - 18.00 Uhr

Bekannte zeitgenössische Karikaturisten und Meister der komischen Kunst wie Gerhard Haderer, Franziska Becker, Greser & Lenz, Gerhard Glück, Ernst Kahl und viele andere thematisieren in den Bildern dieser Ausstellung eines der großen Themen unserer Zeit. In ihren Karikaturen geht es um Golden Ager, Körperoptimierung



„LIMES IM HOFGUT“

DAS MUSEUM IST TÄGLICH VON
9.00 BIS 21.00 UHR GEÖFFNET.

DER EINTRITT IST FREI

www.limes-in-hohenstein.de

und Antiaging ebenso wie um Demenz, Pflege und Gebrechlichkeit, Generationenkonflikte und demografischen Wandel. Aber auch die klassischen Themen der Alterssatire kommen nicht zu kurz.

Weitere Informationen zur Ausstellung:

Pressemitteilung zur Ausstellung:

„Es soll, es darf, es muss gelacht werden“ - Wanderausstellung im Kompetenzzentrum Pflege des RTK offiziell eröffnet

Webseite Kompetenzzentrum Pflege:

<https://www.rheingau-taunus.de/informieren-beantragen/pflege/kompetenzzentrum-pflege/>

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.

Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –

Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe



Noch einmal in
den Garten gehen,
all die Blumen
blühen sehen.

Die Natur
genießen in aller
Pracht, das habe
ich immer gern
gemacht.



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann,
herzenguten Vater,
Schwiegersohn, Schwiegervater
und Schwager

Wolfgang Paul Weigelt

* 03.01.1951

† 19.12.2024

In unserem Herzen wirst Du immer
einen festen Platz haben

deine Sabine
Stefan und Sabine
Michael und Leonie
Peter und Arunee
Helmut
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier hat im engsten
Familienkreis stattgefunden.

Hohenstein, im Dezember 2024



Jetzt neu: Das Trauerportal von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Traueranzeigen aufgeben:

- ✓ Anzeige online buchen
und gestalten:
anzeigen.wittich.de
- ✓ per E-Mail:
anzeigen@wittich-hoehr.de
- ✓ per Telefon: **02624 911-0**
- ✓ wenden Sie sich direkt
an Ihre Annahmestelle oder
Ihr Bestattungsunternehmen



IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen

go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedin-

gungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Du suchst nach Lösungen für deine Haut?

Herzlichen Glückwunsch!
Du hast mich gefunden.

☎ 06126 992553 · www.nf-hautkonzept.de

Fahrdienst Köhler 06120/1066

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehler.de

Diese Preise sind der
Wahnsinn! Jetzt **günstig**
online drucken
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

**SIE, IHR VEREIN,
IHRE INSTITUTION,
IHRE GEMEINDE BZW.
STADT, ODER IHR UNTERNEHMEN**



Eine Marke der
LINUS WITTICH Medien KG

**PLANEN DIE ERSCHEINUNG EINES BUCHES UND
SIE SUCHEN EINEN VERSIERTEN PARTNER?**

Dann ist unser Herr Bosch genau der richtige Ansprechpartner – unser Projektbetreuer mit „Herz und Köpfchen“ für alle Arten von Büchern.



Walter Bosch

Medienberater | Druckermeister

Mobil: 0170 8347461

Telefon: 07476 391400

w.bosch@wittich-herbstein.de

Ob Gesamtleistung von Satz, Gestaltung, Druck, Lieferung und Vertrieb oder gern auch alternierende Einzelleistungen – wir haben Erfahrungen in der Buchproduktion seit über 50 Jahren.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

MEHR INFORMATIONEN UNTER WWW.WITTICH.DE

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Hohensteiner Blättchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag/bei der Verwaltung

Montag, 11.30 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Gemeinde Hohenstein - Rathaus
Schwalbacher Straße 1, Tel. 06120 2948
Annahmezeiten: Mo. bis Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911 -

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 0
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 0
Rechnungserstellung	Tel. 153
Redaktionelle Beiträge	Tel. 194
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme	anzeigen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen	buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung	zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Bärbel Assmus-Bingold

Medienberaterin

Mobil 0171 9116637

b.assmus-bingold@wittich-hoehr.de



Elke Müller

Verkaufsinendienst

Tel. 02624 911-207

e.mueller@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt Hohensteiner Blättchen unter
archiv.wittich.de/476



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

DER DIREKTE WEG ZU IHRER KLEINANZEIGE:




Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
 per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
 oder telefonisch: **02624 911-0**



www.wittich.de




LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Farbanzeigen fallen auf!

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de



„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION



KFZ-MARKT

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Zustand egal, kaufe wie gesehen! Zahle bar. Tel.: 0261/2081855 o. 0173/3049605

SONSTIGES

Unterstellmöglichkeit für Wohnmobil gesucht (6m lang, 2,65m hoch). Januar bis März. Angebote an: knacker54@gmx.de

Rinis Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com

Jedes neue Brautkleid € 598,-

Über **1000** traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller. Von Größe 36 – 52.

Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30

Inh.: Jutta Wittich
 Koblenz-Olper-Straße 30
 56170 Bendorf/Sayn



Das idyllische Städtchen liegt umrahmt von Felsen und Burgen in der malerischen Landschaft der Fränkischen Schweiz.

Wanderhighlight in der Fränkischen Schweiz – Geführte Brauerei- und Kulturwanderung: Ganztägige Tour über 12 km und 4x Einkehren in Brauereien und Gaststätten.

180 km Wanderwege Radfahren
 Klettern
 Kajak - & Kanufahren
 Fliegenfischen
 Baden & Wellness
 Burgen, Schlösser & Tropfsteinhöhlen




STADT WAISCHENFELD
 seit 1315

Tourist-Information

Telefon (0 92 02) 96 01-17, -27
tourist-info@waischenfeld.bayern.de
www.waischenfeld.de

FAMILINUS

stock.adobe.com - joluga

zum Ausmalen



Wie entstehen Eisblumen?



Eisblumen sind tolle Kunstwerke der Natur. Sie entstehen bei sehr niedrigen Außentemperaturen an unseren Fenstern.

Die Fensterscheibe muss (zumindest an der Außenseite) eine Temperatur von unter null Grad haben. Durch Staub, Schmutz oder Risse auf den Scheiben entstehen die Muster. Von einem Punkt aus beginnend, etwa einem Staubkorn an der Scheibe, fangen nun die Eisstrukturen an zu wachsen. Je kälter das Glas ist, umso wilder werden die Eisblumen. Dann entstehen Muster, die Grashalmen oder kleinen Bäumchen mit vielen Ästen ähneln.

Warum sehen Singvögel im Winter so dick aus?

Im Winter kann es draußen sehr kalt werden. Darum haben unsere heimischen Vögel einen Trick, um sich warmzuhalten.

Wer nicht in den Süden zieht, plustert sich auf. Wenn Vögel sich dick machen, dann entstehen zwischen den Federn viele kleine Luftpolster, die sie warm halten.

Der Vogel sieht dann aus wie eine Kugel, aus der nur noch Schwanz und Beine herauschauen.

Und obwohl sie nackig sind, frieren Vogelbeine nicht, denn das Blut kühlt sich auf dem Weg in die Füße extrem ab.

Liebe Hohensteinerinnen und Hohensteiner,

bei dieser Bürgermeisterwahl wird es kein Wahlforum durch den Wiesbadener Kurier geben. Auch eine alternative Diskussions- und Fragerunde mit neutraler Moderation kann nicht stattfinden, da Bürgermeister Daniel Bauer sich entschieden hat, an diesem Format nicht teilzunehmen.

Für mich ist es wichtig, Ihnen trotzdem die Möglichkeit zu geben, Ihre Fragen zu stellen und mich persönlich kennenzulernen.

Daher lade ich Sie herzlich ein, am Dienstag, 14. Januar 2025, um 19 Uhr in den Grünen Raum in Breithardt zu kommen.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und Ihre Anliegen direkt aufzunehmen und zu beantworten.

Bitte geben Sie diesen Termin auch in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis weiter. Ich stehe für Transparenz und Bürgernähe und freue mich darauf, Ihre Anliegen zu hören.



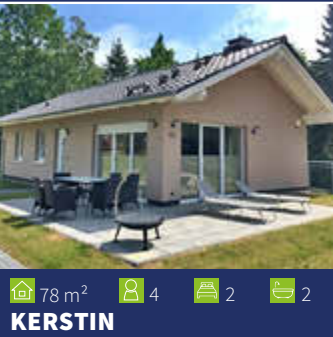
Patrick Berghüser
Ihr Bürgermeisterkandidat für Hohenstein

PS: Wer am 14. Januar keine Zeit hat, ist herzlich eingeladen, mich am Samstag, 18. Januar, ab 18 Uhr am Glühweinstand im Hof der Alten Schule in Holzhausen anzusprechen.



🏠 145 m² 👤 6 🛏️ 3 🚿 2
AGA-SEEROMANTIK

🏠 110 m² 👤 4 🛏️ 2 🚿 2
DIANA



🏠 78 m² 👤 4 🛏️ 2 🚿 2
KERSTIN



🏠 100 m² 👤 6 🛏️ 3 🚿 2
SEEBLICK II

🏠 89 m² 👤 2 🛏️ 1 🚿 2
EDITH PANORAMA

URLAUB

für die ganze Familie

Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See.

Mit **individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet.

Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.

Plauer Seeblick 43
17213 Malchow
Tel. 0152 08529030
urlaub@ferienpark-lenz.de



www.ferienpark-lenz.de



**Holzwerkstätte
me. Matthias Göbel**
Meister im Tischlerhandwerk
weru
Fachbetrieb
Matthias Göbel

Schönberger Weg 6 | 65321 Heidenrod
Tel. 06120 7386 | www.holzwerkstaette-goebel.de



Rohrreinigung Rademacher

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugaben)
- Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

24H

10% SPAREN

weiner WINTER-WOCHEN
nur vom 01.12.24 - 21.03.2025

Winterschläfer aufgewacht: Jetzt Markise sichern!



Raumausstatter Müller e.K.
Thorsten Müller
Raumausstatter- und
Parkettlegermeisterbetrieb

Limburger Straße 25
65597 Hünfelden-Kirberg
Telefon: (0 64 38) 26 04
Telefax: (0 64 38) 64 21
info@raumausstattermueller.de
www.raumausstattermueller.de

Braunheim Immobilien seit 1995

Ihr vertrauensvoller Partner für Ihre Region



**Gerne bewerten wir
Ihre Immobilie kostenfrei.**

Telefon (0 61 26) 9 53 12 97
www.braunheim-immobilien.de



**KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
DIEFENBACH**

**Ihr Ansprechpartner
bei Verkehrsunfällen**

Hauptstr. 76 - 65326 Aarbergen
Tel.: 06120 / 97 92 01
Mobil + WhatsApp: 0160 / 170 23 80
www.express-gutachter.de



E-Bikes Fachhandel

mit eigener Servicewerkstatt



■ BERATUNG ■ VERKAUF ■ SERVICE



hagebau kompakt
Baumarkt Steeg GmbH
Bahnhofstraße 24 - 28
56355 Nastätten
Telefon 0 67 72 / 9 37 90

www.hagebau.de

RAINER PETRI

**Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister**



Pferdegasse 2
65329 Hohenstein-Holzhausen
Tel. 0 61 20/91 00 15
Fax 0 61 20/91 00 16

www.rainerpetri.de

Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

Wintergefühle
im Schwarzwald

**Zum Saisonstart 10% Rabatt
auf die „Schwarzwaldwoche
und Schwarzwaldtage**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obststeller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 235,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 318,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!